

Ercheint
außer Sonntags täglich. — Bis
Abends 7 Uhr eingehende Anzei-
gen kommen in der zweitnächsten
Nummer zur Aufnahme.

Börsenblatt

Beiträge
für das Börsenblatt sind an
die Redaction, — Angele-
gen aber an die Expedition
deselben zu senden.

für den

Deutschen Buchhandel und die mit ihm verwandten Geschäftszweige.

Eigenthum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler.

N. 113.

Leipzig, Donnerstag den 20. Mai.

1869.

Amtlicher Theil.

Berichtigung.

Durch ein Versehen des Archivariates bin ich veranlaßt worden, in meinem letzten Geschäftsbericht den heimgegangenen Kollegen Carl August Sauerländer in Marau bei den verstorbenen Nichtmitgliedern des Börsenvereins aufzuführen; Carl August Sauerländer war bis zu seinem Tode Mitglied des Börsenvereins.

Berlin, den 15. Mai 1869.

Julius Springer.

Buchhändler-Lehranstalt.

Der Unterricht beginnt Montag den 24. Mai früh 6 Uhr. Neu Eintretende, die sich noch nicht gemeldet, haben sich Sonnabend den 22. Mai zwischen 1—2 Uhr in der Buchhändler-Börse einzufinden.

Dr. Bräutigam, Director.

Anzeigeblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Petitzeile oder deren Raum mit $\frac{1}{2}$ Rgr., alle übrigen mit 1 Rgr. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Verkaufsanträge.

[14623.] Ich beabsichtige meine gut assortirte Leihbibliothek von 2300 Bänden nebst 200 Katalogen wegen Wohnungsveränderung zu verkaufen.

Quackenbrück im Mai.

B. Raberg.

Kaufgesuche.

[14624.] Ein solides Sortimentgeschäft in einer großen Stadt Süd- oder Mitteldeutschlands wird zu kaufen gesucht. Bedingung, daß außer Kunst und Musikalien keine Nebenbranchen verbunden sind und das Geschäft sich einer guten Kundschaft erfreut.

Adressen unter Chiffre H. B. # 13. mit ungefährem Kaufpreis befördert gütigst Hr. F. Bolckmar in Leipzig.

Theilhabergesuche.

[14625.] Für ein altes über hundert Jahre bestehendes, mit dem gesammten Buchhandel in Verbindung stehendes Sortimentgeschäft in einer der schönsten Städte Deutschlands, verbunden mit Leihbibliothek und einer Filiale, wird ein Theilhaber gesucht, da es dem jetzigen Besitzer durch die große Ausdehnung seines Verlagsgeschäftes nicht möglich ist, dem Sortiment, das gerade jetzt einen neuen Aufschwung genommen, seine ganze Kraft zu widmen.

Lüchtige Sortimenter mit einem Capital
Sechshunddreißigster Jahrgang.

von 6000 Thlr. wollen diese Offerte nicht unberücksichtigt lassen. Offerten durch die Exped. d. Bl. unter F. 100.

[14626.] Behufs weiterer Ausdehnung wird für eine Buchhandlung in einer Universitätsstadt Norddeutschlands ein Theilhaber gesucht, dem 3—5000 Thlr. zu Gebote stehen. Der Umsatz beträgt jetzt jährlich 11—12,000 Thlr., könnte aber leicht bedeutend steigen. — Auch wäre der jetzige Besitzer entschlossen, späterhin ganz auszuscheiden.

Offerten unter L. R. befördert die Exped. d. Bl.

Fertige Bücher u. s. w.

[14627.] In unserm Verlage erschien soeben:

Auleitung

zur deutschen Stenographie
auf Veranlassung des stenographischen
Vereins zu Berlin bearbeitet

von

Wilhelm Stolze.

21., erweiterte Auflage,

herausgegeben

von

Dr. F. Stolze.

8. Geh. 12 S \mathcal{A} mit $\frac{1}{4}$.

Durch Erhöhung der Auflage ist es uns möglich gemacht, jetzt auch einzelne Exemplare à cond. zu geben.

E. S. Mittler & Sohn Berlin.

Nur auf Verlangen!

[14628.]

Soeben erschien:

Die

Urproduction und Industrie

der

Land- und Forstwirthschaft.

Volkswirtschaftliche Essays

über sämtliche

Zweige der Rohproduction mit besonderer
Berücksichtigung Oesterreichs und
Ungarns.

Von

Raoul Ritter von Dombrowski.

8 $\frac{1}{2}$ Bogen. gr. 8. Velinpapier. Eleg. br.
24 N \mathcal{A} .

Organisches Statut

der

höheren landwirthschaftlichen und
landwirthschaftlich-industriellen
Landes-Lehr-Anstalt

in

Tetschen-Liebwerd.

5 Bogen. kl. 8. Eleg. br. 10 N \mathcal{A} .

(In Commission.)

An ausseroesterreichische Handlungen ver-
senden wir nur auf Verlangen.

Prag, 9. Mai 1869.

J. G. Calve'sche k. k. Univ.-Buchh.
Ottomar Beyer.

222